

Anmeldeschluss: 14.11.2017

Anmeldung

Thema: Chronischer Rückenschmerz
Termin: Losheim, 15. November 2017

JA, ich melde mich für diesen Kurs verbindlich an.

Teilnehmer

Titel / Vor- und Zuname

Klinik / Praxis

Funktion / Station / Abteilung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Die Plätze sind begrenzt. Daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 14.11.2017.

Veranstalter

ORMED GmbH

Merzhauser Str. 112

79100 Freiburg

www.fame-forum.de

Anmeldung und Information

Petra Gräf

Tel. +49 9203 9735-121

Fax +49 9203 9735-19

info@fame-forum.de

www.fame-forum.de

F.A.M.E.[®] specialty day

Exklusives Wissen kompakt

Das Forum for Advanced Medical Education, F.A.M.E.[®], steht für medizinische Fortbildung auf höchstem wissenschaftlichen Niveau.

F.A.M.E.[®] specialty day widmet sich den speziellen Aspekten einer ausgewählten Gelenkverletzung. In prägnanten Übersichtsvorträgen wird der aktuelle Wissensstand zum Thema präsentiert.

Dabei erläutern verschiedene Referenten ihre Sichtweisen und beleuchten das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Die Pausen im lockeren Umfeld bieten Zeit und Raum für persönliche Gespräche mit den Referenten und den anwesenden Kollegen. Weitergehende Fragen können hier geklärt und Kontroversen im kleinen oder großen Kreis diskutiert werden.

Ihr Direkt-Link zur Online-Anmeldung



FAME-sd-051-08/17

ORMED GmbH
Merzhauser Str. 112
79100 Freiburg · Deutschland
www.fame-forum.de

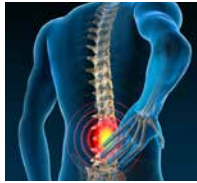
F.A.M.E.[®] specialty day

Chronischer Rückenschmerz – Möglichkeiten und Schnittstellen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung

Losheim, 15. November 2017



istockphoto.com, comotion_design



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Rückenschmerzen zählen schon heute zu den bedeutendsten Volkskrankheiten. Die demographische Entwicklung wird zu einer weiteren Zunahme führen.

Die wirkliche Gefahr dabei ist die zunehmende Chronifizierung, bei der der Ressourcenverbrauch sowohl in ambulanter als auch klinischer Versorgung drastisch ansteigen wird. Dabei spielt auch die Osteoporose mit daraus resultierenden Frakturen eine große Rolle.

Um diese Chronifizierung zu vermeiden, steht eine breite Palette von Möglichkeiten zur Verfügung. Neben den klassischen Therapieverfahren spielen dabei auch alternativmedizinische Methoden eine große Rolle. Multimodale Konzepte erweitern in konservativen orthopädischen und speziellen schmerztherapeutischen Krankenhausabteilungen die Behandlungsstrategie. Spannend ist hier besonders die Schnittstelle zwischen Praxis und Krankenhaus.

Aus diesen Bereichen wollen wir Ihnen für die richtige Therapieentscheidung vertiefende praktische Beispiele geben. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr

Dr. med. Jan Holger Holtschmit
Wissenschaftlicher Leiter



Programm

Mittwoch, 15. November 2017		
17:30	Registrierung	
18:00	Begrüßung	
18:10	Multimodale Schmerzkonzepte im stationären Bereich in der Orthopädie	Holtschmit
18:50	Sektorübergreifende Versorgungskonzepte – Indikation, Wirkprinzipien und Behandlungsalgorithmen verschiedener konservativer Therapien	Waßweiler
19:30 Pause		
20:00	Bedeutung neuromuskuläre Analyse und Therapie im stationären und ambulanten Setting	Kern
20:30	Schnittstelle ambulant und stationär in der Osteologie	Henning
21:00	Ausgabe der Teilnahmebestätigungen, Ende der Veranstaltung	

Referenten

- **Dr. med. Jörg Henning**
Krankenhaus Lahnhöhe, Lahnstein
- **Dr. med. Jan Holger Holtschmit (wiss. Leiter)**
Marienhauskliniken, Wadern-Losheim
- **Dr. med. Matthias Kern**
Orthopaedicum Saar, Völklingen
- **Dr. med. Klaus Waßweiler**
Lehrbeauftragter der TH Deggendorf und der FOM München

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

Marienkrankenhaus St. Josef
Krankenhausstr. 21
66679 Losheim am See

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte frühzeitig anmelden.

Teilnahmegebühr

20,- € inkl. Kursverpflegung und Kurszertifikat
Zahlbar vor Ort.

Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung dieser Fortbildungsveranstaltung ist bei der Ärztekammer des Saarlandes beantragt.

In Kooperation mit

